

Nippon
Connection
10. Japanisches Filmfestival
14. - 18. April 2010
Frankfurt am Main
www.nipponconnection.com

Pressemitteilung, 08. April 2010

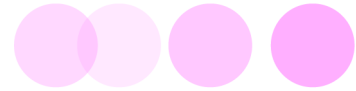
Japanischer Filmfrühling in Frankfurt

10. Japanisches Filmfestival Nippon Connection
150 Filme / 40 Gäste / Neuer Wettbewerb Nippon Digital Award

Vom 14. bis 18. April bringt das japanische Filmfestival Nippon Connection zum zehnten Mal über 150 spannende japanische Kurz- und Langfilme nach Frankfurt, darunter zahlreiche Deutschland-, Europa- und Weltpremierer. Zum Jubiläum werden in der Mainmetropole über 40 Gäste aus Japan erwartet, die ihre Filme und Veranstaltungen persönlich präsentieren werden. Im Festivalzentrum kann das Publikum Japan mit allen Sinnen erleben, von Tradition bis Popkultur.

Besonders die Programmreihe **NIPPON DIGITAL**, die sich zum Geheimtipp des Festivals entwickelt hat, bietet dieses Jahr viele interessante Entdeckungen. 46 Lang- und Kurzfilme sind bei NIPPON DIGITAL als internationale Premierer zu sehen. NIPPON DIGITAL zeigt mutige und erfrischende Arbeiten unabhängiger Regisseure, Filme von renommierten Universitäten und den interessantesten Filmfestivals Japans. Anlässlich des Jubiläums wird dieses Jahr zum ersten Mal ein Preis im Rahmen von NIPPON DIGITAL vergeben. Eine internationale Jury verleiht an den besten aktuellen Langfilm des Programms den **NIPPON DIGITAL AWARD**. Als Preis winkt eine professionelle Filmuntertitelung, die von der Japanese Visualmedia Translation Academy aus Tokio gestiftet wird.

Im NIPPON DIGITAL Programm ist besonders stark der **Dokumentarfilm** vertreten, der sich formal besonders vielfältig zeigt. Allen voran ist der Ausnahmeregisseur Tetsuaki MATSUE zu nennen, der spielerisch die Grenzen des Genres auslotet: In **ANNYONG YUMIKA** spürt er dem Leben der verstorbenen japanischen Schauspielerin Yumika HAYASHI nach. **LIVE TAPE** portraitiert den Musiker Kenta MAENO, der zusammen mit dem Regisseur beim Festival anwesend ist und auch ein Konzert geben wird. Bei **ARU ONGAKU – A MUSIC** von Takashi TOMOHISA und **PYUUPIRU 2001-2008** von Daishi MATSUNAGA stehen ebenfalls einzelne Künstler im Fokus, deren Schaffen mit großer Intensität begleitet wird. **Kenji MURAKAMI** ist einer der einflussreichsten Filmemacher der japanischen Independent-Filmszene. Seine Filme befinden sich im Spannungsfeld zwischen Realität und Fiktion. Mit



einer kleinen Werkschau führt NIPPON CONNECTION in die trügerische Leichtigkeit der MURAKAMI-Welt ein, in der nichts so ist wie es scheint.

Ein echter Geheimtipp in der NIPPON DIGITAL Reihe ist **8000 MILES - SR SAITAMA'S RAPPER** von Yu IRIE, der einen kleinen Sensationserfolg landete und mit dem Nachwuchspreis der japanischen Regisseursgilde ausgezeichnet wurde. Die Fortsetzung **8000 MILES 2 - GIRLS RAPPERS** ist in Anwesenheit des Regisseurs als internationale Premiere zu sehen und verdeutlicht das große Potenzial japanischer Independentproduktionen. Mit bissigem Humor, liebevoll ausgearbeiteten Charakteren und einer scharfen Beobachtungsgabe gelingt Yu IRIE in den Filmen ein bewegendes Portrait japanischer Jugendlicher zwischen Rap-Träumen und Kleinstadt-Tristesse.

Als Jubiläumsgeschenk für Nippon Connection stellen drei Experten des japanischen Films unter dem Motto **SOME GOOD ADVICE FOR A TEN-YEAR OLD** als Gastkuratoren aktuelle filmische Highlights vor. **Tokitoshi SHIOTA**, Programmchef des Yubari International Fantastic Film Festival und legendärer Filmkritiker, spielt auch in vielen Filmen von Takashi MIIKE und Shinya TSUKAMOTO kleinere Rollen. **Shozo ICHIYAMA**, Programmchef des TOKYO FILMeX Festivals, ist zudem als Produzent bei Office Kitano (Takeshi KITANOs Firma) in ganz Asien tätig. **Tom Mes** ist Autor und Mitbegründer der Webseite midnighteye.com, der wichtigsten Informationsplattform für japanisches Kino, die eine ernsthafte, wissenschaftlich orientierte Auseinandersetzung mit den Filmen bietet und aktuelle Trends aufzeigt.

Am Wettbewerb um den sechsten **NIPPON CINEMA AWARD** in Höhe von 2.000 Euro, der wieder vom Bankhaus Metzler gestiftet wird, nehmen 17 Filme aus der Sektion NIPPON CINEMA teil. Den Gewinner bestimmt das Publikum. Eröffnet wird die **NIPPON CINEMA** Reihe mit der lakonischen Komödie **THE CHEF OF SOUTHPOLAR** von Shuichi OKITA und zeigt so schon zu Beginn auf, dass heitere Filme dieses Jahr klar den Ton angeben. **OH MY BUDDHA!** von Tomorrow TAGUCHI, **OPPAI VOLLEYBALL** von Eiichiro HASUMI oder **NO MORE CRY!!!** von Nobuo MIZUTA sind Filme, die für gute Laune sorgen. Ideenreichtum wird hierbei groß geschrieben: Dies beweist auch Hitoshi MATSUMOTO, der nach **DAINIPPONJIN** der absurden Komik mit seinem neuen Film **SYMBOL** ein weiteres Denkmal setzt. Das fast surreal anmutende Meisterwerk fasziniert mit seiner perfekten Balance zwischen religiöser Ikonografie, menschlicher Tragödie, Nonsense und Slapstik. Der diesjährige Abschlussfilm **SAWAKO DECIDES** von Yuya ISHII wurde bereits auf der Berlinale begeistert aufgenommen und überzeugt mit einer Protagonistin, die der Finanzkrise auf ungewöhnliche Art die Stirn zeigt.

Dieses Jahr kommen nicht nur sehr unterhaltsame Filme aus Japan sondern auch besonders energiegeladene. **THE BLOOD OF REBIRTH**, das lange erwartete Comeback von Toshiaki TOYODA (**HANGING GARDEN**), wird diesem Image mehr als gerecht und feuert zu sengenden Gitarrenriffs wilde stilistische Vielfalt ab. Auch Takashi MIIKE liefert wie gewohnt



keinen Film der leisen Gesten. In **CROWS ZERO II** lässt er bereits zum zweiten Mal Schülergangs in spektakulären Massenprügeleien aufeinander prallen. **HEAVEN'S DOOR** von Michael Arias, das japanische Remake des Til Schweiger Roadmovies KNOCKIN' ON HEAVEN'S DOOR, schlägt dagegen wesentlich leisere Töne an.

Fans des japanischen Animationsfilms werden bei Nippon Connection wieder auf ihre Kosten kommen. In **CHOCOLATE UNDERGROUND** von Takayuki HAMANA rebelliert eine Gruppe von Kindern an der Seite von Untergrundkämpfern gegen die Schokoladenprohibition eines diktatorischen Regimes. In dem atemberaubend animierten Film **OBLIVION ISLAND: HARUKA AND THE MAGIC MIRROR** von Shinsuke SATO (PRINCESS BLADE) taucht der Zuschauer ein in die magische Welt der verlorenen Kindheit.

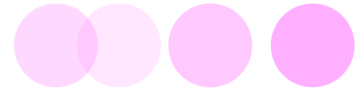
Ale Gäste werden beim Festival u.a. erwartet:

Tomorrow TAGUCHI (OH, MY BUDDHA!), Toshiaki TOYODA (BLOOD OF REBIRTH, PORNOSTAR), Michael Arias (HEAVEN'S DOOR, TEKKON KINKREET), Tetsuaki MATSUE (LIVE TAPE, ANNYONG YUMIKA, ANNYONG KIMCHI), Yu IRIE (8000 MILES 1 & 2), Daishi MATSUNAGA (PYUUPIRU 2001-2008) u.v.a. (Vollständige Liste auf unserer Homepage www.nipponconnection.com)

Um zehn Jahre japanisches Kinovergnügen gebührend zu feiern, blickt Nippon Connection in der diesjährigen **NIPPON RETRO** zurück auf die Highlights der vergangenen neun Festivals. So bietet sich nicht bloß die Möglichkeit, Liebgewonnenes ein weiteres Mal zu erleben und Verpasstes endlich nachzuholen, sondern eröffnet dabei gleichermaßen den Blick auf frühe Arbeiten einiger Regisseure, die 2010 erneut bei NIPPON CONNECTION zu Gast sind. Auch die eigene Entwicklung steht anlässlich des Jubiläums im Blickfeld. Seit dem ersten Festival im Jahr 2000 ist das auffallende **Corporate Design** das Markenzeichen von NIPPON CONNECTION. Eine Ausstellung in der Galerie Station zeigt erstmals gesammelt die außergewöhnlichen Plakate, Flyer und Postkarten, Kinotrailer und zahlreichen Merchandiseartikel, die dem japanischen Filmfestival über die Jahre sein Gesicht verliehen haben.

Abgerundet wird das Festival durch das umfangreiche Rahmenprogramm **NIPPON CULTURE**, das zum zehnten Jubiläum ganz im Sinne des internationalen kulturellen Austauschs steht. Auch hier werden zahlreiche Gäste erwartet. Unter anderem beleuchten **Dr. John Berra** von der University of Sheffield, **Prof. Dr. Lisette Gebhardt** (Goethe-Universität Frankfurt) und **Dr. Griseldis Kirsch** (University of London) in Vorträgen die verschiedensten Aspekte der japanischen Medienwelt.

Renommiertere Künstler treten eigens den Weg aus Japan an und beweisen im kreativen Umgang mit traditionellen Kunstformen die Vitalität der japanischen Kultur. Der Bildende Künstler YUKItsubu NISHIJIRI aus Osaka weiß mit seiner zeitgenössischen Interpretation traditio-



eller **Holzschnittkunst (Mokuhanga)** zu faszinieren. In einer Live-Performance wird er die Bewegungen einer Tänzerin auf Papier bannen. Ein Ausschnitt aus seinem facettenreichen Werk ist zudem in der Galerie Kunstraum Westend (Beethovenstraße 35) zu sehen. Eine auch in Japan selten gewordene Unterhaltungsform ist die **Erzählkunst „Kodan“**. Kyoko KANDA und Takiya KUWAHARA werden die Zuschauer in ihrer Performance und einem vertiefenden Workshop mit ihrer Interpretation der traditionellen Unterhaltungsform den Rhythmus der japanischen Sprache erleben lassen. Sie hauchen den Geschichten, die üblicherweise am japanischen Kaiserhof spielen, auf humorvolle Weise Leben ein.

In Zusammenarbeit mit der Japanese Visual Media Translation Academy aus Tokio (JVTA) bietet NIPPON CULTURE einen Einblick in den Bereich der **Untertitelung und Synchronisation** japanischer Filme und Serien. Im Rahmen von zwei Vorträgen sowie einer Vorführung demonstriert der weltbekannte Synchronsprecher Crispin Freeman (GHOST IN THE SHELL, HELLSING) dem Publikum live seine Fertigkeiten. Zwei weitere Workshops, geleitet von der JVTA, bieten dem Publikum die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden. Auch die diesjährige Podiumsdiskussion wird sich diesem Thema widmen: „Lost in Translation?“

Klassiker wie die Karaoke- und Nudelsuppen-Bar, Tee- und Sakelounge, Shiatsu-Massage und Spielhölle dürfen natürlich auch nicht fehlen. Das kultige **Nippon Heimkino** mit Jörg Buttgerit und Thilo Gosejohann, bei der die beiden Trashfilm-Ikonen eine Perle des japanischen Monsterfilms auseinandernehmen, bietet die perfekte Unterhaltung nach einem langen Festivalsamstag. Als besonderes Bonbon für das Publikum wird zum Jubiläum jeden Tag vor den Nippon Cinema Vorstellungen eine **Verlosung** mit attraktiven Preisen stattfinden.

Auch die legendären Partys und Konzerte sind bei Nippon Connection wieder vertreten. Bei der Eröffnungslounge am Mittwoch, den 14. April, wird das **HOP! HOP! DJ Team Weller & Pedro Knopp** am Plattenteller stehen. Die VJs von eyetrapp.de werden sie mit rasanten Film-mixen aus den Festivalfilmen begleiten. Am Freitag, den 16. April, heizen **ODD und VJ chuu** aus Berlin mit einem Elektro-Techno-Punk Live-Set ein und am Samstag sorgt die legendäre Nippon Connection Resident **DJane Hito** aus Berlin mit **Daisuke PAK** und der **Drag Queen Masu** für eine rauschende Festivalgeburtstagsparty bis in die Morgenstunden.

Nippon Connection ist mittlerweile das größte japanische Filmfestival weltweit und steht unter der Schirmherrschaft von Frau Eva Kühne-Hörmann, Hessische Ministerin für Wissenschaft und Kunst, dem japanischen Generalkonsulat Frankfurt und von Herrn Prof. Dr. Dr. Matthias Lutz-Bachmann, Vizepräsident der Goethe-Universität Frankfurt. Seit zehn Jahren wird das japanische Filmfestival Nippon Connection in ehrenamtlicher Arbeit vom gemeinnützigen Verein Nippon Connection e.V. organisiert.



Veranstaltungsorte

Studierendenhaus auf dem Campus Bockenheim (Festivalzentrum), Kino Orfeo's Erben, Mal Seh'n
Kino, Galerie Station im Künstlerhaus Mousonturm, Kunstraum Westend.

Vorverkauf

www.nipponconnection.com

Landkarten Schwarz, Am Kornmarkt 12, Frankfurt

Uni-Shop, Bockenheimer Landstraße 133 (Campus Bockenheim)

Pressekontakt

Petra Palmer, Mobil: +49 (0)172 236 2886

Dennis Vetter, Mobil: +49 (0)176 641 022 20

presse@nipponconnection.com

www.nipponconnection.com

Bilder und Infomaterial

www.nipponconnection.com/presseserver/

Wichtig: Programmkorrekturen

NIPPON CINEMA - TOAD'S OIL

Koji YAKUSHO, der Regisseur des Films, kann leider nicht beim Festival anwesend sein.

Der Film ist bei Nippon Connection nicht als Europa-, sondern als **Deutschlandpremiere** zu sehen.

NIPPON CULTURE - Die leere Leinwand Holzschnitt-Ausstellung

Adressänderung: Kunstraum Westend, **Beethovenstraße 35**, 60325 Frankfurt.

NIPPON CULTURE - Podiumsdiskussion: „Lost in Translation?“

Terminänderung: Die Veranstaltung findet statt am **Sonntag 18.4. 15 Uhr**.

NIPPON CULTURE - Soudori Workshop & Soudori Vorführung

Die Veranstaltungen **entfallen**.

NIPPON CULTURE - Tee Workshop

Terminänderung: Die Veranstaltung findet statt am **Freitag 16.4. 16 Uhr**.

Pressekontakt: presse@nipponconnection.com • www.nipponconnection.com

Phone: +49 (0)69 798 22 986 • Fax: +49 (0)69 798 22 987

Petra Palmer, Mobil: +49 (0)172 236 2886 • Dennis Vetter, Mobil: +49 (0)176 641 022 20

Nippon Connection e.V. • c/o AStA, Mertonstr. 26-28, D-60325 Frankfurt am Main